

Produkt 01054610 2-K-EP Oberbelag, chemisch hoch beständig, leitfähig, total solid, pigmentiert

1 Allgemeine Daten

Anwendung

VIASOL EP-C546 AS wird als chemisch beständiger und ableitfähiger Oberbelag für Industriefußböden in Auffangwannen zum Schutz vor wassergefährdenden Stoffen nach §62 WHG (Wasserhaushaltsgesetz) eingesetzt. Weiter kann das Produkt für andere Beschichtungssysteme mit statisch rissüberbrückenden Eigenschaften eingesetzt werden.

Produktbeschreibung

VIASOL EP-C546 AS ist eine pigmentierte, gebrauchsfertige, lösemittelfreie 2-K-Beschichtung aus hochwertigem, elastifiziertem Epoxidharz. Aus VIASOL EP-C546 AS werden ableitfähige Beschichtungssysteme nach §62 WHG gefertigt. Die Beschichtung ist zähelastisch, statisch rissüberbrückend, leicht zu reinigen und weist gute Beständigkeiten gegen Treib- und Schmierstoffe, die meisten Lösemittel und viele weitere Chemikalien auf.

Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht farbstabil, die technischen Eigenschaften werden hierdurch nicht negativ beeinflusst.

Eigenschaften

- hoch chemikalienbeständig
- statisch rissüberbrückend
- leitfähig nach EN 1081 und EN 61340-4-1
- flüssigkeitsdicht
- lösemittelfrei
- mit Staplern befahrbar

VIASOL Systeme

VIASOL EP-C546 AS ist der Deckbelag- und die Einstreuschicht für die Systeme

VIASOL **WHG conductive N**
mit bauaufsichtlicher Zulassung Z-59.12-395.

VIASOL **UNIVERSAL HBV voltex**
VIASOL **UNIVERSAL HBV voltex SR**

Pflege

Um die Eigenschaften des Kunstharzbodenbelags langfristig zu bewahren, empfehlen wir eine regelmäßige Pflege. Bitte fordern Sie hierzu unsere VIASOL Pflegeanleitung an. Vor Erstbenutzung empfehlen wir generell eine Grundreinigung mit Ersteinpflege durchzuführen.

Technische Beratung

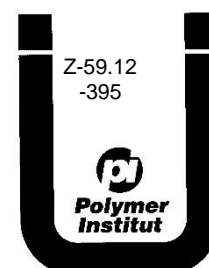
Möglichkeiten zum Schichtaufbau und detaillierte Informationen zur Verlegung von VIASOL Produkten siehe VIASOL Systemplaner oder wenden Sie sich direkt an die VIACOR Polymer GmbH
Tel: +49 (0)7472-949990
E-Mail: info@viacor.de

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49/7472-94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

(A) Technische Daten	
Flüssige Mischung (A+B)	
1. Festkörpergehalt	98 %
2. Dichte (20 °C)	1,6 g/cm ³
3. Viskosität (20 °C)	2800 – 3800 mPas
4. Gebindegröße (2-Komponentengebinde)	25 kg (21,25 kg A + 3,75 kg B)
5. Farben	ähnlich RAL 7030, 7032, 7035, 7037, 7040, andere auf Anfrage
6. Lagerfähigkeit (20 °C)	12 Monate
7. Lagerbedingungen	Trocken und frostfrei bei 10 – 25°C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden

(B) Technische Daten	
Ausgehärtetes Material	
1. Rissüberbrückung (DIBT)	0,2 mm
2. Thermische Beständigkeit	Reinigung mit Wasser: bis +80 °C Kurze trockene Hitze: bis +100 °C
3. Haftabzugsfestigkeit (DIN EN ISO 4624)	> 2,5 N/mm ²
4. Abriebbeständigkeit (DIN EN ISO 5470-1)	75 mg/1000Zyklen
5. Shore-D-Härte (DIN EN ISO 868)	60
6. Erdableitwiderstand (DIN EN 1081 DIN EN 61340-4-1)	< 10 ⁶ Ohm



Produkt 01054610 2-K-EP Oberbelag, chemisch hoch beständig, leitfähig, total solid, pigmentiert

2 Verlegeanleitung

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber und frei von Trennmitteln sein.

VIASOL EP-C546 AS wird auf z. B. auf die Grundierung oder Kratzspachtelung VIASOL EP-P236 mit der Leitschicht VIASOL EP-E436 im System VIASOL **WHG conductive N** aufgebracht. Die Deckschicht VIASOL EP-C546 AS muss bei 20°C innerhalb von 12 - 24 h nach der zuvor eingebrachten Schicht eingebaut werden.

Verarbeitung

Die A-Komponente wird mindestens 1 – 2 Min. aufgerührt, anschließend wird die B-Komponente restlos in die A-Komponente entleert. Beide Komponenten werden mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk mind. 2 – 3 Minuten vermischt. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Die Mischung muss umgetopft und anschließend nochmals kurz aufgerührt werden. Wir empfehlen eine chargenreine Verarbeitung.

VIASOL EP-C546 AS wird auf die zu beschichtende Fläche aufgegossen mit einer Zahnpachtel (z.B. Polyplan Nr. 48 oder Nr. 78) zur Schichtdickenkontrolle auftragen. Die flüssige Beschichtung muss im Anschluss mit einer Stachelwalze nachgewalzt werden. Der Verarbeiter trägt dabei Nagelschuhe, um die nasse Beschichtung begehen zu können.

Für schräge und senkrechte Flächen werden dem Produkt nach 2 – 4 % Stellmittel VIASOL X906 zugemischt und ggfls. zweilagig gespachtelt. Eine zweimalig aufgetragene VIASOL EP-C546 AS (z.B. senkrechte Flächen) ist nicht in jedem Fall ableitfähig.

Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen wird VIASOL SO-X10 Werkzeugreiniger verwendet.

Hinweis bei ableitfähigen Systemen:

Zur Überprüfung der Ableitfähigkeit werden die Richtwerte gem. Sachstandsbericht „Ableitfähige Beschichtungen für Industriefußböden“ Deutsche Bauchemie e.V. empfohlen. Hinweis: Vor Applikation der ableitfähigen Verlaufsbeschichtung VIASOL EP-C546 AS muss die Leitschicht VIASOL EP-E436 gemessen werden.

Fläche Beschichtungssystem	Anzahl der Messungen
< 10 m ²	1 Messung / m ²
10 – 100 m ²	10 – 20 Messungen
> 100 m ²	10 Messungen / 100 m ²

Abstand der Messpunkte mind. 50 cm. Wird der geforderte Messwert nicht erreicht müssen im Umkreis von 50 cm weitere Messungen durchgeführt werden.

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49/7472-94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

(C) Technische Daten	
Flüssige Mischung (A+B)	
1. Mischungsverhältnis A : B Gewichtsteile (in kg)	100 : 18 (Gew. %)
2. Verarbeitungszeit (20 °C)	ca. 30 Minuten
3. Verarbeitungstemperatur	10 – 30 °C (mind. 3 Grad über dem Taupunkt)
4. Materialverbrauch	ca. 2500 g/m ²
5. Begebarkeit (20 °C)	nach ca. 24 Stunden
6. Folgebeschichtung (20 °C)	innerhalb 12 – 24 Std.
7. volle Belastbarkeit mechanisch (20 °C) befahrbar mit Luftbereifung befahrbar mit Hubwagen chemisch (20 °C)	nach 10 Tagen nach 14 Tagen nach 21 Tagen nach 10 Tagen

Überarbeitung

Bei Überarbeitung bis zu 24 Stunden nach Einbau muss die Deckschicht nicht extra angeschliffen werden. Eine spätere Überarbeitung ist nur nach sorgfältigem Anschleifen möglich. Eine Überarbeitung ohne erneutes Einbringen einer Leitschicht führt zum Verlust der Ableitfähigkeit.

Produkt 01054610 2-K-EP Oberbelag, chemisch hoch beständig, leitfähig, total solid, pigmentiert

3 Weitere Informationen

CE-Kennzeichen



CE-Kennzeichen nach DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -Versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Details siehe CE-Kennzeichen und Konformitätserklärung.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Lb) beträgt:

Stufe II (ab 2010) < 500 g/l VOC.

Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 500 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: RE30 (RE1)

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, wir haften für Schäden:

-aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen und

-soweit uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Der Empfänger hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Es gilt die jeweils aktuellste Version des Produktdatenblattes, das auf der VIACOR homepage unter www.viacor.de heruntergeladen werden oder bei VIACOR angefordert werden kann.